

	<p>Objekt: „bozbend“</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum- moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Sammlung: Metall & Schmuck</p> <p>Inventarnummer: MOKHWEM00666</p>
--	---

Beschreibung

„Bozbend“ setzt sich aus den Ausdrücken „boz“ (grau, weißlich-grau, hellblau) und „bend“ (Mauer, Wall) zusammen. Vermutlich steht die Bezeichnung metaphorisch für ein räumlich abgegrenztes Weltbild, in dem Bezug auf die graue Erde und das blaue Wasser genommen wird. Mit dem Wort „bozbend“ werden verschiedene Formen wie Zylinder, Quadrat, Trapez und Kreis und deren Anwendungen verbunden: entweder als Amulett oder als Schmuckelement. Hauptsächlich treten „bozbend“ als Amulett in Röhren- und Kreisform auf. Der Schmuck kann einen Hohlkörper bilden und mitunter an einer Seite geöffnet werden. Hohlkörper wird dann zur Lagerung verschiedener Kleinigkeiten oder Gebete genutzt. Die Amulette werden an die Kleidung genäht oder an Ketten und Bändern um den Hals getragen.

Der silberne „bozbend“-Zylinder hat an beiden Seiten Verschlusskappen, mit kleinen zylindrischen Griffen. Der Korpus ist mit acht umlaufenden Drahtverzierungen geschmückt. Die Verzierungen verlaufen in dünnen, geraden Linien, jede Linie besteht aus drei Reihen verzwirnten Drahtes. Die Griffe der Verschlusskappen sind auch mit gezwirntem Draht verziert. Sechs silberne Ösen befinden sich an die Seiten des Zylinders gelötet. Zwei auf die Oberseite, vier auf die Unterseite. Vermutlich ist die fünfte Öse abgebrochen.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, Applikationen, gelötet

Maße:

Objektmaß: 2,2 x 9 x 1,3 cm, Gewicht: 12,9 g

Ereignisse

Hergestellt

wann

1876-1900

	wer	Ersari (Turkmenen)
	wo	Turkmenistan
Hergestellt	wann	1876-1900
	wer	Ersari (Turkmenen)
	wo	Nord-Afghanistan
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Turkmenen
	wo	

Schlagworte

- Amulett
- Nomade
- Schmuck
- Silber
- Stamm

Literatur

- Schletzer, Dieter und Reinhold (1983): Alter Silberschmuck der Turkmenen. Ein Beitrag zur Erforschung der Symbole in der Kultur der Nomaden Innerasiens. Berlin